



SAKRET Mittelbettmörtel

MB

Mittelbettmörtel, optimal für die Verlegung von verformungsresistenten Natur- und Betonwerksteinplatten, Fliesen, Platten, Cotto.

C1 TE gemäß DIN EN 12004 - Zementhaltiger Mörtel für normale Anforderungen.



Anwendungsbereiche:



Geeignet für die Verlegung nicht durchscheinender, verfärbungsfreier Naturwerksteinplatten im Innen- und Außenbereich.

Vorzugsweise für verformungsresistente Natur- und Betonwerksteine.

- Zur Verlegung von z. B. nicht kalibrierter Bahnenware
- Zum Ausgleichen und Verlegen in einem Arbeitsgang

- Für Wand und Boden
- Für innen und außen

Eigenschaften:

- Für die Verlegung im Mittelbett bis 30 mm
- Reduziert Kalkausblühungen durch Trassmodifizierung
- Schwundarm/schwindkompensiert
- Frostwiderstandsfähig
- Hydraulisch normal abbindend
- Geschmeidig, daher gut abziehbar
- Flexibel
- Für Heizestriche geeignet
- Erfüllt Umwelt- und Nachhaltigkeitsstandards:
EC 1 PLUS: emissionsgeprüftes Bauprodukt gemäß den Kriterien der GEV
 AgBB: erfüllt die Anforderungen nach dem Bewertungsschema des Ausschusses zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten

Materialbasis:

- Zement - DIN EN 197
- Trass - DIN 51043
- Ausgesuchte Gesteinskörnung - DIN EN 13139
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften



SAKRET Mittelbettmörtel

MB

Technische Daten:

Baustoffklasse	A1 _{fl} / A1 gemäß DIN EN 13501-1 (nicht brennbar)
Klebedicken	bis 30 mm
Anmachwasser pro 1 kg	ca. 0,24 Liter
Anmachwasser pro 25 kg	ca. 6 Liter
Reifezeit	ca. 3 Minuten
Verarbeitungszeit	ca. 3 Stunden
klebeoffene Zeit (nach EN 1346)	ca. 30 Minuten
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 25 °C
Temperaturbeständigkeit	- 20 °C bis + 80 °C
begehbar	nach ca. 24 Stunden
verfugbar	nach ca. 24 Stunden
voll belastbar	nach ca. 14 Tagen

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss trocken, fest, tragfähig, frei von Rissen und verwindungssteif sein.
 Minderfeste und/oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämmen, Trennschichten (z. B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u. ä.) müssen entfernt und/oder aufgeraut werden (z. B. Blastrac -Verfahren).
 Es gelten die Anforderungen der DIN 18157-1.
 Beheizte Fußbodenkonstruktionen müssen vor der Verlegung belegreif geheizt werden.
 Die maximalen Feuchtigkeitsgehalte der jeweiligen Untergründe dürfen nicht überschritten werden.

Untergrund	maximaler Feuchtigkeitsgehalt
Zementestrich beheizt/unbeheizt	2 CM %
Calciumsulfatestrich beheizt/unbeheizt	0,5 CM %

Ein Voranstrich wird empfohlen.

Untergrund	SAKRET Grundierung	Verdünnungsgrad mit Wasser
zementgebunden	Universalgrundierung UG	1:1
	Schnellhaftgrund SHG Spezialgrundierung SG** Grundier- und Mörtelharz EPG**	1:1
Calciumsulfatestrich	Spezialgrundierung SG** Grundier- und Mörtelharz EPG**	

** abgesandet

In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen, ggf. Beratung bei SAKRET anfordern. Bei der Verlegung im Außenbereich sind ggf. geeignete Abdichtungsmaßnahmen zu treffen.



SAKRET Mittelbettmörtel

MB

Verarbeitung:

In einem sauberen Gefäß mit sauberem, kaltem Leitungswasser knollenfrei und in verarbeitungsgerechter Konsistenz anmischen. Empfohlen wird ein Rührgerät mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Nach der Reifezeit (siehe Technische Daten) nochmals gründlich durchmischen und verarbeiten. Aufbringen nach DIN 18157 - 1. Nur so viel Mörtel aufbringen, wie innerhalb der kleboffenen Zeit keramische Fliesen und Platten etc. in das frische Mörtelbett eingeschoben bzw. eingelegt werden können. In der Regel ist bei der Verlegung im Außenbereich das Buttering-Floating-Verfahren anzuwenden.

Materialverbrauch:

Zahnung [mm]	8	10	12	20/12 Mittelbett
Verbrauch [kg/m ²]	ca. 2,7	ca. 3,2	ca. 3,9	ca. 4,5

Der Verbrauch ist abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeugs und der Art des zu verarbeitenden keramischen Materials.

Lieferform:

- 25 kg Papiersack – 42 Stück auf Palette

Lagerung:

- Witterungsgeschützt, auf Holzrosten kühl und trocken. Angebrochene Gebinde sofort verschließen.
- Nicht angebrochene Gebinde bei sachgerechter Lagerung 12 Monate ab Herstellungsdatum.
- Chromatarm gemäß Verordnung Nr. 1907/2006 (REACH) – GISCODE ZP 1

Entsorgung:

Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen.

Reinigung:

Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.

Sicherheitshinweis:

- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Weitere Hinweise: siehe Sicherheitsdatenblatt.

Hinweis:

- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.
- Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen sowie zu hohen (> 25°C) und zu niedrigen (< 5 °C) Temperaturen schützen.
- Ansteifenden Frischmörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren.
- Bei ungewöhnlich stark saugenden, neuartigen oder ausgefallenen Untergründen bzw. Verlegewerkstoffen sind Probeflächen anzulegen.
- Bewegungsfugen dürfen nicht überbrückt werden. **ZDB-Merkblatt** „Bewegungsfugen in Bekleidungen und Belägen aus Fliesen und Platten“ beachten.
- In feuchtigkeitsbelasteten Bereichen sind geeignete SAKRET Verbundabdichtungen vorzusehen.
- Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien, Normen und Regelwerke, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen.
- Wir empfehlen insbesondere die folgenden Regelwerke zu beachten: die aktuell gültigen **ZDB-Merkblätter**, **DIN 18157** „Ausführung von Bekleidungen und Belägen im Dünnbettverfahren“, **DIN 18202** „Toleranzen im Hochbau-Bauwerke“ und **DIN 18352** VOB-Teil C:(ATV) „Fliesen- und Plattenarbeiten“.
- In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen.



SAKRET Mittelbettmörtel

MB

Qualitätskontrolle:

Unterliegt der ständigen Eigenüberwachung.
Produktion und WPK sind gemäß DIN EN ISO 9001 zertifiziert.

CE-Kennzeichnung:



0432

SAKRET Bausysteme GmbH & Co. KG
Kressenweg 15, 44379 Dortmund
Tel.: 0231/9958-0
17
2047
EN 12004

Normal erhärtender zementhaltiger Mörtel mit verringertem Abrutschen und verlängerter offener Zeit für Innen und Außen
EN 12004:C1-T-E-2047

Brandverhalten:	A1 _{fl} / A1
Verbundfestigkeit, als Früh-Haftzugfestigkeit:	NPD
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung:	≥ 0,5 N/mm ²
Dauerhaftigkeit, für	
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung:	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Frost- Tauwechsellagerung:	≥ 0,5 N/mm ²
Freisetzung von gefährlichen Stoffen:	NPD

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltenden Merkblättern sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand 30.03.2023